

Infobrief Nr. 3

Schulleitung Solitude-Gymnasium | 03.04.2020



☎ 0711/216 91905

☎ 0711/216 91890

Solitude.Gymnasium@Stuttgart.de

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebes Kollegium,



Gähnende Leere am und im Schulhaus

wenn nächste Woche die Osterferien regulär starten, werden das Ferientage sein, wie sie die meisten von uns wohl noch nie erlebt haben. Die Gefahr, die von Corona ausgeht und die damit verbundenen Maßnahmen, werden die meisten Urlaubsvorhaben unmöglich gemacht haben. Kinder werden zuhause bleiben müssen und wenig Entspannung verspüren.

Ausflüge werden auf ein Mindestmaß begrenzt sein und bei vielen unserer Schülerinnen und Schüler wird sich ein Gefühl einstellen, das auch wir Erwachsenen nie erwartet hätten: Wir alle vermissen die Normalität des Schullebens und wir Lehrerinnen und Lehrer vermissen vor allem unsere Schülerinnen und Schüler!

Aus Rückmeldungen von Eltern habe ich erfahren, dass den Schülerinnen und Schülern vielleicht nicht zuerst der Unterrichtsstoff fehlt, aber das schulische Miteinander. Oft haben wir beklagt, dass Messengerdienste die persönliche Kommunikation beeinträchtigen, jetzt zeigt sich ganz besonders, dass sie die persönliche Begegnung und das persönliche Gespräch nicht ersetzen können. Das trifft in besonderer Weise auf unsere Abiturienten der Kursstufe 2 zu.

Der Virologe Alexander Kekulé hat letzte Woche auf „Zeit online“ einen Beitrag mit dem Titel „Wege aus dem Lockdown“ veröffentlicht. Neben aller Hoffnung auf eine Zeit nach Corona, betont er, dass die Regierung derzeit „auf Sicht“ fahre. Kapitäne zur See und in der Luft müssten dies tun, wenn alle Navigationssysteme ausgefallen sind. Genau dieses „Fahren auf Sicht“ verspüren und praktizieren wir im Moment auch an unserer Schule, wohlwissend, dass derzeit nichts anderes getan werden kann, selbst wenn von vielen der verständliche Wunsch nach mehr Information an uns herangetragen wird.

Dieser dritte Infobrief des laufenden Schuljahres soll deshalb ganz im Zeichen von Corona stehen und dazu dienen, Ihnen und euch einige Rückmeldungen und Informationen zu geben und an uns herangetragene Fragen zur aktuellen Situation im Rahmen der Schulschließung zu beantworten.

Ich wünsche Ihnen und euch allen in dieser Zeit zuerst Gesundheit, dann Kraft, die aktuelle Situation mit ihren vielen Herausforderungen zu meistern, und zum Schluss die Hoffnung, dass wir „Wege aus dem Lockdown“ finden und uns bald wieder persönlich begegnen und begrüßen dürfen.

Ich wünsche Ihnen und euch trotz allem frohe Osterfeiertage und alles Gute für die Gesundheit,

Ihre und eure
Susanne Schwahn, Schulleiterin

1. SCHULE DAHEIM

Wir haben uns bewusst für die Weitergabe von Aufgaben per E-Mail entschieden, weil uns das die praktikabelste und technisch zuverlässigste Lösung v.a. für die unteren Klassenstufen erschien. Videokonferenzen mit bis zu 30 Schülerinnen und Schülern abzuhalten stellt besondere Herausforderungen nicht nur an die Technik dar. In den oberen Klassenstufen nutzen Schülerinnen und Schüler und deren Lehrkräfte auch andere Wege der Kommunikation und zusätzliche Lernplattformen, was uns sehr willkommen ist. Auf Dauer werden die Erfahrungen der jetzigen Ausnahmesituation sicher dazu beitragen, dass der vornehmlich einseitige Kommunikationsweg per E-Mail noch stärker zu einer bilateralen Kommunikation zwischen Schülern und deren Lehrkräften ausgebaut wird. Dass wir auf dem besten Wege dazu sind, zeigen erste Erfahrungen mit **MS Teams**. Die bestehende Notsituation hat immerhin dazu geführt, dass wir in Sachen Digitalisierung einen großen Schritt nach vorne gemacht haben. Diese Lernplattform, die das Kollegium bereits erprobt, wird inzwischen in vielen Schulen des Landes genutzt und vom Kultusministerium empfohlen. In den nächsten Tagen erhalten auch unsere Schülerinnen und Schüler ihre Zugänge, um das Tool in den Osterferien in Ruhe auszuprobieren. Im Netz gibt es jede Menge gute Video-Tutorials, bei Fragen helfen unsere Netzwerkbetreuer, Frau Fuchs und Herr Janßen selbstverständlich weiter. Da die Schulöffnung noch ungewiss ist, sind wir so für die Durchführung eines online-gestützten Unterrichts auch in Zukunft gewappnet.

Wir bedanken uns bei allen Eltern, Elternvertretern und den Elternbeiratsvorsitzenden, bei unseren Schülerinnen und Schülern und auch bei unseren Lehrkräften, dass sie alle das Konzept „**Schule daheim**“ so tatkräftig unterstützen. Aus den Rückmeldungen wissen wir, dass die aktuelle Belastung in vielen Familien aus verschiedenen Gründen hoch ist. Insbesondere dort, wo nur ein PC zur Verfügung steht, den auch Eltern für Home-Office nutzen, oder wo Alleinerziehende zusätzlich zu ihren sonstigen Aufgaben auch noch die Kinderbetreuung alleine schultern müssen.

Wir haben deshalb unseren Lehrkräften empfohlen, die Arbeitsaufträge v.a. in den Nebenfächern maßvoll zurückzunehmen und in den Osterferien ganz auszusetzen. Die Abiturienten werden die Zeit ohnehin nutzen, um sich auf die nun später terminierten Prüfungen vorzubereiten. Stand jetzt wird es dadurch auch möglich sein, die durch die Schulschließung ausgefallene Unterrichtszeit nachzuholen.

2. INFORMATIONEN FÜR DIE KLASSENSTUFEN 5-KS1

Lerninhalte „Schule daheim“

Leitlinie muss sein, dass nach dem Wiederbeginn des Unterrichts für alle das gemeinsame Lernen und das Vermeiden von allzu vielen Lücken im Mittelpunkt steht. Die während der Schulschließung bearbeiteten Lerninhalte werden nicht in Tests oder Klassenarbeiten abgeprüft, es sei denn, sie sind im Unterricht bereits behandelt worden oder würden in diesem wiederaufgenommen.

Klassenarbeiten

Die Termine für Klassenarbeiten und Klausuren sind aktuell ausgesetzt, das bedeutet, dass in der Woche nach Wiederbeginn des Unterrichts keine Klassenarbeiten und Tests geschrieben werden. Ein neuer Klassenarbeits- und Klausurenplan wird erst nach Wiederbeginn des Unterrichts erstellt und verlässlich bekanntgegeben.

Mindestanzahl Klassenarbeiten

Die Mindestanzahl der schriftlichen Arbeiten wird aufgrund der zeitweisen Schulschließung nicht in allen Fällen eingehalten werden können. Diese Mindestanzahl kann unterschritten werden, sofern die schriftlichen Arbeiten in der vorgegebenen Anzahl im verbleibenden Unterrichtszeitraum nicht mehr geschrieben werden können.

Sobald wieder Unterricht erteilt werden kann bzw. weitere Informationen vorliegen, werden die Schülerinnen und Schüler über die Klassen- und Fachlehrer über das weitere Vorgehen in Kenntnis gesetzt.

GFS

Die Verpflichtung zur Durchführung einer GFS (gleichwertige Feststellung einer Schülerleistung) ist für dieses Schuljahr ausgesetzt. Sofern eine Schülerin oder ein Schüler eine ausstehende GFS ausdrücklich wünscht, soll diese ermöglicht werden. Eine bereits durchgeführte GFS zählt zur Jahresleistung im entsprechenden Fach.

Praktika

Alle noch ausstehenden Praktika sind in diesem Schuljahr ebenfalls ausgesetzt. Das jeweilige weitere Vorgehen wird nach Wiederaufnahme des Unterrichts durch die Fachlehrer/innen bekannt gegeben.

Sprachfahrten und andere außerunterrichtliche Veranstaltungen (AuV)

Alle in diesem Schuljahr geplanten Sprachfahrten und AuV sind abzusagen. Zu den AuV gehören Klassenfahrten, Studientage, Schullandheimaufenthalte, Projekttag, Chor-, Orchester- und Sporttage. Ob andere gesamtschulische Veranstaltungen, wie z.B. Schulfeste stattfinden können, wissen wir noch nicht.

3. INFORMATIONEN FÜR DIE KURSSTUFE 2

Terminverschiebung Abitur

Die schriftlichen Abiturprüfungen wurden auf den Zeitraum von Montag, 18.05.2020 bis Freitag, 29.05.2020 (Haupttermine – vgl. Tabelle im Anschluss) verschoben. Sollten Schülerinnen und Schüler den Haupttermin krankheitsbedingt oder auf Grund besonderer Umstände nicht wahrnehmen können, sind mehrere Nachtermine geplant. Das Abitur wird unter erhöhten Hygienemaßnahmen durchgeführt.

Schriftliche Abiturprüfungen

Fach	Haupttermin		
	Tag	Datum	Uhrzeit
Spanisch	Montag	18. Mai 2020	09.00 - 12.30 Uhr
Italienisch	Montag	18. Mai 2020	09.00 - 12.30 Uhr
Portugiesisch	Montag	18. Mai 2020	09.00 - 12.30 Uhr
Griechisch	Dienstag	19. Mai 2020	09.00 - 11.30 Uhr
			12.00 - 14.30 Uhr
Graecum	Dienstag	19. Mai 2020	09.00 - 12.00 Uhr
Russisch	Dienstag	19. Mai 2020	09.00 - 12.30 Uhr
Chinesisch	Dienstag	19. Mai 2020	09.00 - 12.30 Uhr
Deutsch	Mittwoch	20. Mai 2020	09.00 - 14.15 Uhr
Hebraicum	Freitag	22. Mai 2020	09.00 - 12.00 Uhr
Englisch	Montag	25. Mai 2020	09.00 - 12.30 Uhr
Mathematik	Dienstag	26. Mai 2020	09.00 - 13.30 Uhr
Französisch	Mittwoch	27. Mai 2020	09.00 - 12.30 Uhr
Biologie und Biologie bilingual englisch	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.30 Uhr
Chemie	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.30 Uhr
Physik	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.00 Uhr
Sport	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.00 Uhr
Musik	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.30 Uhr
Geschichte und Geschichte bilingual englisch	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.30 Uhr
Geschichte bilingual französisch	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.30 Uhr
Bildende Kunst	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.00 Uhr
Gemeinschaftskunde	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.30 Uhr
Geographie und Geographie bilingual englisch	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.30 Uhr
Religionslehre	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.30 Uhr
Ethik	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.30 Uhr
Wirtschaft	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.30 Uhr
Informatik	Donnerstag	28. Mai 2020	09.00 - 13.00 Uhr
Latein	Freitag	29. Mai 2020	09.00 - 11.30 Uhr
			12.00 - 14.30 Uhr
Latinum	Freitag	29. Mai 2020	09.00 - 12.00 Uhr

Klausuren

Auch in der Kursstufe gilt nach jetzigen Informationen, dass die Mindestanzahl der schriftlichen Arbeiten unterschritten werden kann, sofern die vorgegebene Anzahl im verbleibenden Unterrichtszeitraum nicht mehr geschrieben werden könnte. Pädagogisch verantwortlich wäre es, dass eine Klausur in J2.2 geschrieben wird, um die Kursnote auch auf Basis schriftlicher Leistungen ermitteln zu können. Dies wollen wir für die Leistungsfächer sicherstellen. Falls es für die Nebenfächer nicht gelingen sollte, wird die Zeugnisnote auf Basis der mündlichen Leistungen ermittelt. Der bisherige Klausurenplan ist ausgesetzt. Einen neuen Klausurenplan, der zunächst nur bis zu den Pfingstferien gültig ist, haben die Schülerinnen und Schüler bereits erhalten.

GFS

Die Verpflichtung zur Durchführung einer GFS (gleichwertige Feststellung einer Schülerleistung) ist für dieses Schuljahr auch in der Kursstufe ausgesetzt. Sofern eine Schülerin oder ein Schüler eine ausstehende GFS ausdrücklich wünscht, soll diese ermöglicht werden. Eine bereits durchgeführte GFS zählt zur Jahresleistung im entsprechenden Fach.

4. OFFENE GANZTAGSSCHULE

Kurz vor den Schulschließungen ging eine erfreuliche Nachricht fast unter: Das Solitude-Gymnasium zählt ab dem kommenden Schuljahr zu den offenen Ganztagschulen in Baden-Württemberg. Damit haben die Eltern auch in Stuttgart-Weilimdorf in Zukunft die Möglichkeit, dieses Angebot am Gymnasium in den Klassenstufen 5-7 wahrzunehmen, sofern sie dies möchten. „Indem unsere Schülerinnen und Schüler ihre Zeit auch außerhalb des regulären Unterrichts sinnvoll nutzen und gestalten können, kann Schule zum Lebensraum werden“, so Schulleiterin Susanne Schwahn.

Das Solitude-Gymnasium garantiert ab nächstem Schuljahr ein verlässliches Angebot von 7.45 Uhr bis 15 Uhr an vier Tagen in der Woche (Montag bis Donnerstag). Durch den „offenen“ Ganzttag besteht für alle Eltern hier eine Wahlmöglichkeit und keine Verpflichtung. Das Ganztagsangebot ergänzt den Regelunterricht, ersetzt ihn aber nicht.

Viele Elemente des Ganztags (Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung, AG-Angebote) sind bereits vorhanden. Diese sollen in Zukunft weiter qualitativ ausgebaut werden, sodass alle Schülerinnen und Schüler hiervon profitieren können.

Im Rahmen unserer Planungen hatten wir vor einigen Wochen bereits eine Abfrage in den zukünftigen Klassen 6 und 7 gestartet und diese bei den Anmeldungen der neuen Fünfer ergänzt. Dabei handelte es sich um eine anonyme Bedarfserhebung und nicht um eine Anmeldung. Da in diesem Zuge Fragen seitens der Eltern aufgetaucht sind, haben wir an dieser Stelle noch einmal Fragen und Antworten für Sie zusammengestellt.

Sollten Sie Fragen haben oder sich sogar selbst vorstellen können im Rahmen des Jugendbegleiterprogramms an unserer Schule im nächsten Schuljahr ein AG-Angebot (gerne auch im Team) für die Klassenstufen 5-7 anzubieten, kontaktieren Sie gerne Herrn Thom (thom@solitude.s.schule-bw.de).

FAQ Ganzttag – Häufig gestellte Fragen:

Für welche Klassenstufen gilt das Ganztagsangebot?

Das Angebot bei den weiterführenden Schulen gilt nur für die Klassenstufen 5-7.

Ist das Ganztagsangebot am Solitude-Gymnasium verpflichtend?

Nein, jeder darf frei wählen, ob er sein Kind für das Ganztagsangebot anmeldet oder nicht. Deshalb heißt es auch „Offene Ganztagschule“.

Für welche Tage gilt das Ganztagsangebot?

Das Ganztagsangebot gilt von Montag bis Donnerstag von 7.45 Uhr 15 Uhr.

Ist eine Anmeldung notwendig?

Ja. Die Eltern können zwar frei entscheiden, ob Sie das Angebot wahrnehmen möchten, aber eine verbindliche Anmeldung ist auf jeden Fall erforderlich.

Wenn ich Interesse daran habe, muss ich dann mein Kind für jeden Tag anmelden?

Nein. Auch hier besteht die Möglichkeit, sein Kind nur für bestimmte Tage (Mo-Do) anzumelden.

Bekommen nur noch die Kinder ein Mittagessen, die zum „Ganztag“ angemeldet sind?

Nein, das Mittagessen steht weiterhin allen Schülerinnen und Schüler offen.

Haben die Kinder, die zum Ganztag angemeldet sind, jeden Tag Mittagsschule?

Nein, das kann man so nicht sagen. Zunächst einmal gilt für alle – egal ob Ganztag oder nicht – der Regelunterricht. Je nach Klasse (Bilingual, Streicher, etc.) und Jahrgangsstufe (5-7) haben die Schülerinnen mehr oder weniger Nachmittagsunterricht. Dann entscheiden die Eltern, ob sie ihr Kind zusätzlich zu Angeboten (Lernzeit, HA-Betreuung oder AG-Angeboten) im Rahmen des Ganztags anmelden. Alles, was über den Regelunterricht hinausgeht, ist aber die freie Entscheidung der Eltern.

Werden die derzeitigen Klassenverbände auseinandergerissen?

Nein, der Ganztag hat keinen Einfluss auf die Zusammensetzung der Klassen.

5. SCHULSOZIALARBEIT

Unser langjähriger Schulsozialarbeiter **Herr Benedikt Seybel** wird zum 01. Mai 2020 eine neue Stelle in Backnang antreten. Da er ab Mitte April noch Resturlaub nehmen muss, ist er für die Anliegen der Schülerinnen und Schüler oder auch Eltern nur noch bis zum 16.04.2020 telefonisch oder per E-Mail erreichbar. Wir bedauern seinen Weggang sehr, hat er doch viele Jahre lang mit großem Engagement den Standard der Schulsozialarbeit an unserer Schule geprägt und gemeinsam mit seiner Kollegin Frau Gaus stets weiterentwickelt. Wir wünschen ihm für seine Zukunft alles erdenklich Gute und bedanken uns sehr herzlich für seine zuverlässige Arbeit. Die Nachbesetzung seiner Stelle ist noch nicht in Sicht.



Vor allem in diesen schwierigen Zeiten kann es zu Konflikten, Ängsten und Sorgen kommen. Deshalb ist Frau Gaus nach wie vor für Beratungsgespräche und Fragen erreichbar (Tel. 0711/889 12 57 oder gym.solitude@eva-schulsozialarbeit.de)

6. SCHULSEELSORGE

Die Evangelische Landeskirche hat in Zusammenarbeit mit dem Pädagogisch-Theologischen Zentrum (PTZ) zum 1. April 2020 einen Schulseelsorge-Chat eingerichtet, der montags bis freitags von 9-17 Uhr mit ausgebildeten Schulseelsorgerinnen und Schulseelsorgern besetzt sein wird. Die entsprechenden Bestimmungen des Seelsorgegeheimnisses sind dabei gewahrt. Der Chat ist online erreichbar über die Links: <https://www.kirche-und-religionsunterricht.de/> sowie <https://www.ptz-rpi.de/>

6. TERMINANKÜNDIGUNGEN

Elternabende und Profilwahlen Kl. 5 und 7

Erst, wenn wir wissen, wann die Schule wieder öffnen kann, werden wir die Elternabende und Informationsabende zu den Profilwahlen neu terminieren. Dies werden wir im Laufe der Osterferien erfahren und Sie über einen Elternbrief und die Homepage entsprechend informieren.

Den neuen Termin für die Abgabe des Profilwahlzettels werden wir Ihnen ebenfalls noch bekannt geben.

Weitere Terminankündigungen

Die an dieser Stelle gewohnte Auflistung aller Termine bis zum nächste Ferienabschnitt muss wegen der noch unklaren Sachlage aus aktuellem Anlass entfallen. Sobald weitere Termine feststehen, werden wir Sie informieren.